

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Über das Vermögen des Buchhändlers **Franz Pospieszynski** aus Osterode, Ostpr., ist am 26. Januar 1906, mittags 12,45 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet worden. Konkursforderungen sind bis zum 8. März 1906 anzumelden. Erste Gläubigerversammlung am 23. Februar 1906, vorm. 10 Uhr. Allgemeiner Prüfungstermin am 22. März 1906, vorm. 10 Uhr, im Zimmer 77 des hiesigen Amtsgerichts. Offener Arrest mit Anzeigepflicht bis zum 19. Februar 1906. Zum Konkursverwalter ist **Kentier Otto v. Groß** von hier bestellt. Im Termin am 23. Februar soll die Gläubigerversammlung über Einstellung des Verfahrens wegen Unzulänglichkeit der Masse gehört werden.

Osterode, Ostpr., den 26. Januar 1906.
Der Gerichtsschreiber des kgl. Amtsgerichts.
Abt. 3.

(gez.) Fischer, Aktuar.

(Dtschr. Reichsanzgr. Nr. 28 v. 1. Febr. 1906.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

Berlin, den 15. Januar 1906. Bühnen- und Buchverlag russischer Autoren **Iwan Ladyschnilow** in Wilmersdorf bei Berlin. Inhaber der Firma ist **Iwan Ladyschnilow**.

— den 20. Januar 1906. **Adolph Engel**, Vereinigte Photo-Lithographische u. Papierwaren-Industrie Gesellschaft mit beschr. Haftung. Die an **Otto Brüsehaber** erteilte Prokura ist erloschen.

— den 22. Januar 1906. **Gilbert Everth**. Gesamtprokura ist erteilt an **Frau Alice Everth**, geb. **Pauly**, und **Richard Siede**.

— Graphische Gesellschaft (Actiengesellschaft). **Ernst Brinkmann** ist Gesamtprokurist.

— **Ferdinand Schrey**, Berlin, mit Zweigniederlassungen in Hamburg und Wien. Die Prokura des **Mag Gutowsky** ist erloschen, während an **Franz Rudolf Schrey** Prokura erteilt ist.

— den 23. Januar 1906. Frauen-Tageszeitung Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gegenstand des Unternehmens ist der Vertrieb einer Tageszeitung für Frauen verbunden mit einem Verlage zc. Stammkapital 61 000 M. Geschäftsführer ist **Fräulein Dr. phil. Anna Gebser**.

— den 24. Januar 1906. **E. Hecken-dorff**. Die an **Otto Schulze** erteilte Prokura ist erloschen.

Dresden, den 24. Januar 1906. **H. Klemm's** Verlag. Die Gesellschaft ist aufgelöst. **Gustav Ottomar Lehmann** und **Max Julius Burkhardt** sind ausgeschieden. Der Verlagsbuchhändler **Georg Karl Lehmann** hat das Geschäft und die Firma erworben.

Leipzig, den 27. Januar 1906. **Georg Degen**. Inhaber der Firma ist

der Musikverleger **Georg Degen**. Musikverlagsgeschäft.

Leipzig, den 27. Januar 1906. Homöopathische Central-Apotheke zu Leipzig von **Täschner & Co.**, U. Marggraf homöopath. Officin und **Carl Bruner's** homöopathische Officin, **J. Paul Liebe**. An **Georg Fritz Paul Biesel** ist Prokura erteilt.

Ludwigshafen, Rhein, den 17. Januar 1906. Pfälzische Verlagsanstalt **Maximilian Treutler** in Neustadt a. S. An **Friedrich Neuchelmann** wurde Prokura erteilt.

Mainz, den 24. Januar 1906. **Saarbach's** News Exchange. Die an **Hermann Rißinger** erteilte Prokura ist erloschen, während an **Gustav Hämmerlein** derart Gesamtprokura erteilt ward, daß er in Gemeinschaft mit dem Prokuristen **Fritz Leitermann** zur Vertretung und Zeichnung der Firma berechtigt ist.

Mülheim-Ruhr, den 24. Januar 1906. **Karl Ziegenhirt** Nachfolger, **Max Röder**. Die Firma ist in **Max Röder** umgeändert worden. Dem Buchhändler **Rudolf Franke** ist Prokura erteilt.

München, den 25. Januar 1906. **Carl Gerber**. Die Firma ist erloschen (s. nachstehende Eintragung).

— Buchdruckerei und Verlagsanstalt **Carl Gerber**, Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und Fortbetrieb der Buchdruckerei und des Verlags **Carl Gerber** in München mit allen Aktiven und Passiven. Stammkapital 450 000 M. Geschäftsführer ist **Hermann Gebler**.

Trier, den 20. Januar 1906. **Paulinus** Druckerei, G. m. b. H. Der **Kaplan Georg Friedrich Dasbach** ist als Geschäftsführer ausgeschieden und an dessen Stelle der **Pastor Adolf Langer** zum Geschäftsführer bestellt worden.

Wien, den 11. Januar 1906. **J. Bettenhausen**. An **Friedrich Pieper** ist Prokura erteilt.

— **Alexander Rosé**. Infolge Ablebens ist **Alexander Rosé** als Inhaber gelöscht; nunmehriger Inhaber ist **Arthur Hainauer**.

— den 23. Januar 1906. **Bitter's** Zeitungsverlag und Annoncenexpedition, Verlag der **Wiener klinischen Rundschau** zc. An **Adolfine Lahner** ist Prokura erteilt.

Zürich, den 12. Januar 1906. **Photoglob Co.** Der bisherige Prokurist **Henri Trüb-Sulzberger** ist zum Direktor ernannt und führt Kollektivunterschrift. An **Cäsar Petermann** ist Prokura erteilt; er zeichnet Kollektiv mit je einem der übrigen Berechtigten.

— den 13. Januar 1906. **Polypographisches Institut A.-G.** Zürich (vormals **Brunner & Hauser**). Die Prokura des **Rudolf Goldlust** ist erloschen, während an **Gottfried Frei** Prokura erteilt ward.

Leipzig, den 2. Februar 1906.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Dr. Orth, Syndikus.

Hierdurch teile ich Ihnen ergebenst mit, daß der bisher in Breslau domizillierende **Variété-Verlag** jetzt nach **Łódź** (Russ. Polen) übergesiedelt ist und von **Herrn August Mik** käuflich erworben wurde, jedoch unter der bisherigen Firma weitergeführt wird. Die Auslieferung geschieht nach wie vor nur durch mich.

Leipzig, 1. Februar 1906.

Franz Wagner.

Verkaufsanträge.

Gut eingeführtes Sortiment in sächsischer Industriestadt, noch sehr erweiterungsfähig, ist für ca. 8000 M zu verkaufen.

Ernstliche zahlungsfähige Reflektanten erfahren Näheres unter **S. K. W.** durch **F. Volckmar** in Leipzig.

Eine über 100 Jahre bestehende, bestbekannte **Wiener Verlagsbuchhandlung** ist Familienverhältnisse halber zu verkaufen.

Der Verlag umfasst u. a. viele gangbare Schulbücher, ein besteingeführtes gross angelegtes Wandtafelwerk, wissenschaftliche Werke und Zeitschriften, sowie einen umfangreichen Kommissionsverlag.

Das Kaufobjekt bietet reichsdeutschen Firmen günstige Gelegenheit zur Errichtung eines österr. Filialgeschäftes, resp. Ausnützung des österr.-ungar. Absatzgebietes, sowie kapitalkräftigen jüngeren Buchhändlern die seltene Gelegenheit, in den Besitz einer angesehenen, alten Firma zu gelangen.

Gef. Anfragen sind zu richten an die Geschäftsstelle d. B.-U. unter # 439.

Breslauer Journalzirkel

umfassend belletrist., medizin., jurist. Zirkel, mit ca. 350 Abonnenten und e. Jahreseinnahme von ca. 10000 M für 10000 M verkäuflich. Antr. unter 519 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Eine alte angesehene wissenschaftliche Verlagsbuchhandlung beabsichtigt einen Teil ihres Verlages, der nicht an den Ort gebunden ist, abzuzweigen, um die zurzeit besonders gepflegte Materie mit ganzer Kraft ausbauen zu können. Als Kapital sind ca. 50—100 000 M erforderlich, je nach Übernahme der vorhandenen Bestände. Als günstige Gelegenheit zur Geschäftsbegründung sei hiermit besonders darauf hingewiesen.

Angebote unter **E. L. 514** an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Buch- u. Kunsthandlung m. kl. Verlag in Grossstadt Sachsens ist für 48 000 M bei ca. 35 000 M Anzahlung verkäuflich! Näh. erf. u. 735 erstl. Reflekt. durch

Julius Bloom in Dresden, Reichstr. 14.